



Jugendwettkampfordnung

Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf (DVMF)

Stand: 13.12.2021

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
Vorbemerkung.....	3
1 Durchführung der Wettkämpfe	3
2 Bestimmung der Altersklassen.....	3
3 Deutsche Meisterschaften und Besten-Ermittlungen.....	4
3.1 Deutsche Meisterschaften.....	4
3.1.1 Altersklassen der Deutschen Meisterschaften.....	4
3.2 Deutsche Besten-Ermittlungen.....	4
3.3 Ausschreibung / Allgemeines und Organisatorisches	5
3.4 Startberechtigung	6
4 Die Disziplinen.....	6
4.1 Schwimmen	6
4.2 Laufen, Schießen (U9; U11, U13 und U15) und Laser Run.....	7
4.2.1 Laufen für U9, U11, U13 und U15.....	7
4.2.2 Schießen für U9, U11, U13 und U15.....	7
4.2.2.1 Wettkampfgreglement U9 - U13	7
4.2.2.2 Wettkampfgreglement U15.....	7
4.2.2.3 Laser-Run Event für U17 / U19	8
4.3 Fechten	9
4.4 Reiten.....	9
4.4.1 Punkteverteilung und Strafenkatalog Reiten	10
4.4.2 Kleiderordnung	10
4.4.3 Die Reitbefähigung durch den Standardtest nach Caprilli	11
5 Staffeln.....	11
5.1 Schwimmen der Mixed-Staffeln.....	12
5.2 Laser-Run der Mixed-Staffeln	12
5.5 Fechten der Mixed-Staffeln	12
Anlagen.....	12
Anlage I: Fechten Mixed-Staffel	12
Anlage II: Ermittlung Fechttreffer	14
Anlage III: Caprilli-Test (2c)	15
Anlage IV: Aufbau Caprilli-Test (2c).....	16
Anlage V: Strafenkatalog Reiten	17
Anlage VI: Informationen zur Fechtausrüstung im Modernen Fünfkampf	18
Anlage VII: Bundeseinheitliche Landeskadernormen.....	19

Anlage VIII: Punktetabelle Schwimmen U17 / U19 und Mixed-Staffeln bis U19 (200m)	21
Anlage IX: Punktetabelle Schwimmen U13 / U15 (100m).....	22
Anlage X: Punktetabelle Schwimmen U9 / U11 (50m).....	23

Vorbemerkung

Nachfolgend wird ausschließlich aus Gründen der leichteren Lesbarkeit nur eine geschlechtsspezifische Form verwendet. Damit soll keine Diskriminierung des jeweils anderen Geschlechts verbunden sein.

Die Jugendwettkampfordnung des Deutschen Verbandes für Modernen Fünfkampf (DVMF) basiert auf der vorherigen Ordnung sowie den Regeländerungen seitens der UIPM (für alle Altersklassen) und wird nach Bedarf aktualisiert bzw. modifiziert.

Da die bundeseinheitlichen Landeskadernormen ab dem Nachwuchsbereich U13 gelten, greift die Jugendwettkampfordnung für die Altersklassen U13 - U19.

Für die Altersklassen U9 - U11 können die Landesverbände eigenständig Wettkampfformate, Distanzen und Punkteregelungen festlegen. Die entsprechenden Regelungen für die jeweiligen landesverbandsübergreifenden Wettkämpfe dieser Altersklassen müssen vom Ausrichter rechtzeitig in der jeweiligen Ausschreibung festgelegt und kommuniziert werden. Zur Orientierung für die Landesverbände sind in der vorliegenden Wettkampfordnung für den Altersbereich U9 - U11 Empfehlungen für Wettkampfformate, Distanzen und Bewertung der Teildisziplinen Laufen, Schießen und Schwimmen formuliert. Alternativ können auch hier die Vorschläge durch die UIPM herangezogen werden.

Die Jugendwettkampfbestimmungen des DVMF gleichen sich im Hinblick auf die Streckenlängen und Punktetabellen in den Teildisziplinen der U17 und U19 jeweils dem Regelwerk der UIPM an, sofern diese der im DVMF angelegten Wettkampfstruktur nicht entgegenstehen. Für U9 - U15 sprechen wir daher von einer modifizierten Jugendwettkampfordnung bzw. von Vorschlägen.

1 Durchführung der Wettkämpfe

Das offizielle Programm für internationale Jugendwettkämpfe der UIPM lautet wie folgt:

- Schwimmen und Laufen: 1 Tag
- Schwimmen, Laser-Run: 1 Tag
- Fechten, Schwimmen, Laser-Run: 1-2 Tage
- Fechten, Schwimmen, Reiten, Laser-Run: 2 Tage

Der DVMF kann die Reihenfolge der Disziplinen abweichend von dieser Regelvorgabe festlegen.

Die Wettkämpfe werden grundsätzlich an einem Wochenende durchgeführt. Die regelmäßigen schulischen Verpflichtungen sollten dabei nach Möglichkeit nicht zu oft beeinträchtigt werden. Abweichungen müssen unter voriger Absprache mit den teilnehmenden Landesverbänden geklärt werden.

2 Bestimmung der Altersklassen

Jahrgangseinstufungen weiblich / männlich:

Altersklasse	2020	2021	2022	2023
U9	12 / 13 / 14 / 15	13 / 14 / 15 / 16	14 / 15 / 16 / 17	15 / 16 / 17 / 18
U11	10 / 11 / 12 / 13	11 / 12 / 13 / 14	12 / 13 / 14 / 15	13 / 14 / 15 / 16
U13	08 / 09 / 10 / 11	09 / 10 / 11 / 12	10 / 11 / 12 / 13	11 / 12 / 13 / 14

U15	06 / 07 / 08 / 09	07 / 08 / 09 / 10	08 / 09 / 10 / 11	09 / 10 / 11 / 12
U17	04 / 05 / 06 / 07	05 / 06 / 07 / 08	06 / 07 / 08 / 09	07 / 08 / 09 / 10
U19	02 / 03 / 04 / 05	03 / 04 / 05 / 06	04 / 05 / 06 / 07	05 / 06 / 07 / 08

Tabelle 1: Altersklassen

Sonderregelungen für einen Start in einer höheren Altersklasse sind möglich; ein entsprechender Antrag muss vier Wochen vor dem Wettkampftermin schriftlich an den Sportdirektor des DVMF gestellt werden. Eine sportärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung und eine ausführliche sportfachliche Begründung (ggf. unter Aufführung und Beleg bzw. Nachweis entsprechender sportlicher Leistungen) sind obligatorisch beizufügen. Der Nominierungsausschuss des DVMF entscheidet.

3 Deutsche Meisterschaften und Besten-Ermittlungen

3.1 Deutsche Meisterschaften

Deutsche Meisterschaften (DM) - ggf. mit internationaler Beteiligung - sollen jährlich möglichst mit wechselnden Ausrichtern ausgetragen werden.

3.1.1 Altersklassen der Deutschen Meisterschaften

Folgende DM werden in den einzelnen Altersklassen durchgeführt:

- U15: DM im 4-Kampf (ohne Reiten)
DM Mixed-Staffel 4-Kampf (ohne Reiten) ODER
DM Mixed-Staffel im 3-Kampf
- U17: DM im 5-Kampf
DM im 3-Kampf
DM Mixed-Staffel 4-Kampf (ohne Reiten)
- U19: DM im 5-Kampf
DM im 4-Kampf (ohne Reiten)
DM Mixed-Staffel 4-Kampf (ohne Reiten)

3.2 Deutsche Besten-Ermittlungen

Deutsche Besten-Ermittlungen - ggf. mit internationaler Beteiligung- sollen jährlich und möglichst mit wechselnden Ausrichtern durchgeführt werden. Hierfür können die Landesverbände dem Nominierungsausschuss Wettkämpfe bis 31.10. eines Jahres vorschlagen, die in die Jahresplanung des darauffolgenden Wettkampfjahres für diese Wertung aufgenommen werden. Ein Start sollte dann auch landesverbandsübergreifend möglich sein. Eine Besten-Ermittlung in den u.g. Altersbereichen gilt dann als solche, wenn insgesamt mindestens drei Wettkämpfe durchgeführt wurden. Zur Führung der Ergebnislisten siehe 3.3.

Folgende Besten-Ermittlungen werden in den einzelnen Altersklassen durchgeführt. Gelaufen werden muss jeweils auf der Bahn:

- U9 - U11: Besten-Ermittlung im 2-Kampf (50m Schwimmen, 800m Laufen)
- U13: Besten-Ermittlung im 3-Kampf (100m Schwimmen, Schießen, 800m Laufen)

3.3 Ausschreibung / Allgemeines und Organisatorisches

Grundsätzlich ist die Ausschreibung spätestens **vier Wochen vor Wettkampfbeginn elektronisch** an die Geschäftsstelle und den Sportdirektor des DVMF zu übersenden. Die für eine Ausschreibung nationaler Wettkämpfe zu verwendende Vorlage ist über die Geschäftsstelle erhältlich. Nach Zustimmung des DVMF zur Ausschreibung übernimmt die Geschäftsstelle die Versendung an die Landesverbände, den Medienwart, etc.

Der Ausrichter ist verpflichtet, die Ergebnisliste nach Abschluss bzw. direkt im Anschluss an die Wettkämpfe, spätestens jedoch innerhalb von zwei Tagen nach Wettkampfbende an die Geschäftsstelle und den Medienwart des DVMF elektronisch zu übersenden.

Nichteinhaltung von Terminen bei besonderen Antragstellungen wird im Sinne des Athleten gehandhabt, wobei der meldende Landesverband mit einer Geldstrafe von bis zu 50 Euro an den DVMF belangt werden kann.

Um die Einhaltung der Regeln und eine objektiv korrekte Durchführung eines Wettkampfes zu gewährleisten, hat der Ausrichter dafür zu sorgen, dass für die Kontrolle der Startpässe (siehe 3.4) und in den einzelnen Disziplinen ein Verantwortlicher benannt und bekannt gegeben wird. Der Disziplinverantwortliche kümmert sich z. B. um die Fehlstartregelungen und das Aussteigen beim Schwimmen, die Einhaltung der Streckenführung beim Laufen, die Standvergabe beim Schießen, Kleiderordnung beim Reiten etc.

Ein Wettkampfgericht (Competition Jury) wird bei der technischen Besprechung bekanntgegeben. Diese besteht aus einem Vertreter der teilnehmenden Landesverbände, einem Vertreter des Ausrichters sowie einem Bundestrainer, dem Chefbundestrainer und Sportdirektor (sofern vor Ort) sowie dem Disziplinverantwortlichen der jeweiligen Teildisziplin. Die Ergebnislisten sind am Wettkampfort noch vor der Siegerehrung von zwei Vertretern aus zwei verschiedenen Landesverbänden (nicht vom ausrichtenden Verband) zu prüfen und zu unterzeichnen. Sollten weniger als drei Landesverbände vertreten sein, übernimmt ein Bundestrainer, der Chefbundestrainer oder der Sportdirektor die Überprüfung und Unterzeichnung. Die Ergebnislisten müssen die Jahrgänge der startenden Athleten auf Grundlage des Wettkampfpasses enthalten.

a) U17:

Bei der Meldung muss dem Ausrichter gegenüber angegeben werden, ob im Drei- oder Fünfkampf gestartet wird. Der Caprilli-Test bzw. der Nachweis über das entsprechend notwendige Reitabzeichen muss im Sportpass eingetragen sein.

b) U19:

Bei der Meldung muss dem Ausrichter gegenüber angegeben werden, ob im Vier- oder Fünfkampf gestartet wird. Der Caprilli-Test bzw. der Nachweis über das entsprechend notwendige Reitabzeichen muss im Sportpass eingetragen sein.

Sind die Startplätze limitiert, so sind zunächst die Fünfkämpfer, dann die Vierkämpfer bevorzugt zu berücksichtigen.

Das **Reiten** darf bei Jugendmeisterschaften als letzte Disziplin durchgeführt werden. Die Zulassung zur Disziplin Reiten kann beschränkt werden, es sollten aber mindestens die Hälfte der gemeldeten Fünfkämpfer zugelassen werden. Ein Abweichen von dieser Regelung muss in Einzelfällen unter Rücksprache mit dem Sportdirektor und einem repräsentativen Trainergremium (mindestens drei beteiligte Landesverbände) beschlossen werden. Entsprechende Regelungen sind den Teilnehmern in der Ausschreibung schriftlich bekannt zu geben.

3.4 Startberechtigung

Ein Start bei Wettkämpfen ist nur bei Vorlage eines gültigen **Sportpasses mit eingeklebter aktueller Lizenzmarke** möglich. Dieser muss bei der technischen Besprechung, spätestens aber eine Stunde vor Wettkampfbeginn, vorliegen. Beim Fehlen eines **ärztlichen Nachweises der Sporttauglichkeit** bei Sportlern unter 18 Jahren dürfen diese grundsätzlich nicht starten. Die ärztliche Bestätigung der **Sporttauglichkeit** darf nicht mehr als ein Kalenderjahr zurückliegen. Verantwortlich für die jugendwettkampf- und sportordnungsordnungsgemäße Kontrolle der Sportpässe (inkl. Nachweis der Sporttauglichkeit und Nachweis der Reitbefähigung (siehe 4.4)) ist der Ausrichter. Dieser ist auch verantwortlich für eine Verweigerung der Starterlaubnis, sofern die erforderlichen Dokumente nicht der Jugendwettkampf- bzw. Sportordnung entsprechen (s.u.).

Eine Vorlage des Sportpasses ohne eingeklebte Lizenzmarke wird mit einer Zusatzstrafe von 20 Euro belegt. Dieser Betrag fließt in die Jugendkasse des DVMF und wird für Maßnahmen der Nachwuchsförderung verwendet. Der Erwerb und das Einkleben der Lizenzmarke sind in einem solchen Fall obligatorisch und erfolgen über einen Verantwortlichen des DVMF oder seines Vertreters. Nicht rechtzeitig vorgelegte Sportpässe (bis zur technischen Besprechung) führen zu einer Nichtzulassung des Wettbewerbs. Ein fehlendes Gesundheitszeugnis berechtigt ebenfalls dazu, einen Athleten am Wettbewerb nicht zuzulassen.

Der **Start in der nächsthöheren Altersklasse** bei Meisterschaften ist grundsätzlich zulässig. Bei einem beabsichtigten Überspringen der nächsthöheren Altersklasse (z. B. von U15 nach U19) ist vier Wochen vorher eine begründete, schriftliche Anfrage beim Sportdirektor zu stellen, die Genehmigung erfolgt über den Nominierungsausschuss des DVMF (s. Punkt 2: Sonderregelungen).

4 Die Disziplinen

4.1 Schwimmen

Die Läufe werden auf der Basis der Schwimmzeiten zusammengestellt, die mit der schriftlichen Meldung bekannt gegeben werden. Wer keine Zeit meldet, startet automatisch in den schwächsten Läufen. Die Schwimmstrecken der einzelnen Altersklassen einschließlich der Zeiten und der Punkteverteilung können der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Punktevergabe im Schwimmen:

Altersklasse	Strecke (m)	Zeit / 250 Punkte	Punkte \pm 0,5 Sek.*
U9 / U11 w/m Freistil	50	00:45 min	\pm 2 Punkte
U13 / U15 w/m Freistil	100	1:20,00 min	\pm 2 Punkte
U17 / U19 w/m Freistil	200	2:30,00 min	\pm 1 Punkt

Tabelle 2: Punktevergabe Schwimmen

*Die 1- bzw. 2- Punkte-Sprünge zur nächstbesten Punktzahl erfolgen bei x,00 und bei x,50. Die aktuellen Punktetabellen können bei der Geschäftsstelle des DVMF angefordert werden und sind online auf www.pentathlon.org einzusehen.

4.2 Laufen, Schießen (U9; U11, U13 und U15) und Laser Run

4.2.1 Laufen für U9, U11, U13 und U15

In der U15 werden als Wettkampfstrecke 1.600m Geländestrecke gelaufen (Bahn ist erlaubt), für die anderen Altersklassen siehe Vorbemerkungen und Tabelle 4. Beim Massenstart sollten maximal 10 Sportler pro Lauf starten, begründete Ausnahmen sind durch das Wettkampfgericht oder Bekanntgabe bei der technischen Besprechung möglich.

Altersklasse	Strecke (m)	Zeit*/250 Punkte	Pkt. / ± 1,0 sec
U15 w/m	1.600m	06:00,00 min	± 2 Punkte
U9-U13 w/m	800m	03:00,00 min	± 2 Punkte

Tabelle 3: Laufen

*bis zu x,9 wird die jeweils günstigere Wertung genommen. Beispiel: 6:20,9 min erhält die gleiche Punktwertung wie 6:20,0 min

4.2.2 Schießen für U9, U11, U13 und U15

Das Schießen mit Lasertechnik ist für alle Wettkämpfe Pflicht (Ausnahmeregelungen durch den DVMF möglich). Geschossen wird ausschließlich auf Lasertechnikanlagen. Die Wettkampfgeln im Schießen sind für die weibliche und männliche Nachwuchssportler identisch.

4.2.2.1 Wettkampfglement U9 - U13

Das Schießen in der U9 - U13 erfolgt in einer Serie mit 10 x 1 Schuss auf Scheiben im Abstand von 10m zum Schützen. Der Schütze darf dabei mit beiden Händen die Laserpistole halten bzw. darf einarmig aufgelegt schießen. Der Ausrichter muss darüber in der Ausschreibung informieren, ob Auflagen vor Ort oder mitzubringen sind. Die Zeit für eine Serie (5 Schuss) beträgt in der U9 – U13 2:30 Minuten oder 20 Sekunden pro Schuss. Der Ausrichter weist in der jeweiligen Ausschreibung bereits darauf hin, in welchem Modus geschossen wird. Spätestens bei der technischen Besprechung sollte dies aber bekannt gegeben werden. Die Kommandos sind denen der U15 identisch, d.h. „Fertig“, „Start“ und „Stopp“.

4.2.2.2 Wettkampfglement U15

Altersklasse	Art	Serie / Schuss	Ringe / 250 Punkte	Pkt. / Ring
U15 w/m	Lasertechnik	4 x 5 Schuss, Zeit pro Serie 40 Sekunden	160 Ringe	± 2 Punkte
U9 - 13 w/m	Lasertechnik	10 x 1 Schuss, 2:30 min insgesamt oder 20 Sekunden pro Schuss	86 Ringe	± 3 Punkte

Tabelle 4: Schießen

- Einrichten / Warm-up 2 Minuten; die Schusszahl ist beliebig
- Einschießen / Probe 3 Minuten
- Nach dem Einschießen verlässt der Trainer den Schießstand
- 4 x 5 Schuss, Zeit pro Serie 40 Sekunden
- Stand einnehmen, dann erfolgt Kommando: „Fertig“ – „Start“ (s.u.)
- Die Laserpistole darf erst bei „Start“ angefasst werden
- Tisch muss vor jedem Schuss mit einem Teil der Laserpistole berührt werden

Sanktion:

- Strafe analog des Reglements der UIPM: beim 1. Mal eine Verwarnung, beim 2. Mal 10 Punkte Abzug
- Pausenzeiten zwischen den Serien beträgt 1 Minute
- In der Serienpause:
 - sind Klicks / Auslösen der Laserpistole möglich, solange diese den Tisch berührt
 - darf der Stand verlassen werden (z.B. Lockerung möglich, Hinsetzen)
 - ist die Trefferaufnahme durch das Kampfgericht möglich
 - ist das Verstellen / Drehen an der Laserpistole möglich
- 160 Ringe (8 Schnitt) = 250 Punkte
- 1 Ring = 2 Punkte
- Eine Matte als Unterlage ist erlaubt. Die Schießtischhöhe beträgt mind. 80cm + Matte; insgesamt darf diese nicht höher als 90cm sein

Die Kommandos nach Einnehmen der Stände ("In Position") lauten:

- a) "**Fertig**"
- b) "**Start**" (erst dann darf die Laserpistole in die Hand genommen werden; ab hier läuft die Zeit)
- c) "**Stopp**" (danach abgegebene Schüsse werden annulliert)

Schießt ein Sportler in einer oder mehreren Serien mehr als fünf Schuss, wird pro Vergehen der beste, der zweitbeste etc. vom Gesamtergebnis abgezogen.

Die Ausrüstung und Bekleidung des Schützen sind durch die Wettkampfbestimmungen der UIPM geregelt. Bei Deutschen Meisterschaften der U15 ist das Tragen eines T-Shirts mit dem Namensaufdruck (Nachnamen) und der internationalen Abkürzung GER für Deutschland Pflicht. Die Schriftgröße (Höhe der einzelnen Buchstaben) sollte hierbei nicht mehr als 10cm betragen. Das Nichtbeachten der Kleidungs Vorschriften wird mit 10 Strafpunkten geahndet.

4.2.2.3 Laser-Run Event für U17 / U19

Die Wettkampfbestimmungen des DVMF für den Laser Run gleichen sich jeweils dem Regelwerk der UIPM im Hinblick auf Streckenlängen und Punktetabellen an.

U19 w/m Start	Laufen	Schießen Zeitlimit mit 50"	Laufen	Schießen Zeitlimit mit 50"	Laufen	Schießen Zeitlimit mit 50"	Laufen	Schießen Zeitlimit mit 50"	Laufen
Start	20m	5 Treffer	800m	5 Treffer	800m	5 Treffer	800m	5 Treffer	800m
Laser-Run Event					Zeit* / 500 Punkte			PKT. / ± 1,0 sec	
4 x 5 Treffer / 4 x 800m Laufen					13:20 min			± 1 Punkt	
U17 w/m Start	Laufen	Schießen Zeitlimit mit 50"	Laufen	Schießen Zeitlimit mit 50"	Laufen	Schießen Zeitlimit mit 50"	Laufen		
Start	20m	5 Treffer	800m	5 Treffer	800m	5 Treffer	800m		
Laser-Run Event					Zeit* / 500 Punkte			PKT. / ± 1,0 sec	
3 x 5 Treffer / 3 x 800m Laufen					10:20 min			± 1 Punkt	

Tabelle 5: Laser Run

Die Wettkampfbestimmungen zur Durchführung des Laser Run Events sind den aktuellen Regeln der UIPM (Modern Pentathlon Competition Rules, Punkt 5: Event Rules) zu entnehmen. Ab U17 ist das Tragen eines T-Shirts mit dem **Namensaufdruck** (Nachnamen) und der internationalen Abkürzung **GER** für

Deutschland Pflicht. Die Schriftgröße (Höhe der einzelnen Buchstaben) sollte hierbei nicht mehr als 10cm betragen. Das Nichtbeachten der Kleidungs Vorschriften wird mit 10 Strafsekunden (lt. Regelwerk der UIPM) geahndet.

Anmerkung: Zeitstrafen sind grundsätzlich in der Penalty Box (P.B.) oder direkt am Schießstand abzuleisten. Dies entscheidet der verantwortliche Standbetreuer.

4.3 Fechten

Fechtwettkampfregeln sind für weibliche und männliche Jugendliche identisch. Es wird mit den regulären Elektrodegen (nach FIE-Vorbild) auf einen, bzw. ein Vielfaches von einem Treffer gefochten (s. Anlage).

Sollte es notwendig sein, mehr als 3 x 1 Treffer zu fechten, hat dies in zwei Durchgängen (bis 6 x 1 Treffer) oder drei Durchgängen (bis 9 x 1 Treffer) stattzufinden. Jeder ficht gegen jeden, wobei die maximale Kampfzeit 1 Minute pro Treffer beträgt.

Die Ausrüstung richtet sich nach dem Reglement der FIE, solange die UIPM keine anderen Bestimmungen zulässt (siehe Anlage V - Fechtausrüstung). Ab **U19** muss ein **Name (Namensaufdruck)** mit Angabe der **Nationalität** (GER) analog zum Schießen auf dem Rücken der Fechtjacke getragen werden. Die Nichteinhaltung dieser Vorschrift wird mit 10 Strafpunkten (je 10 für Namen und Armbinde) geahndet. Die Punktevergabe für entsprechende Teilnehmerfelder sind der Anlage II zu entnehmen oder www.pentathlon.org (Competition Rules Fencing).

Beispiel: ab einem Teilnehmerfeld von unter 28 Startern wird auf 2 Treffer gefochten. Die Kampfzeit beträgt dann 2 x 1 Min. Entsprechend wird bei Teilnehmerfeldern unter 15 Teilnehmern auf 3 x 1 Treffer gefochten (Kampfzeit 3 x 1Min). Bei Teilnehmerfeldern unter 10 Teilnehmern auf 4 x 1 Treffer gefochten (Kampfzeit 4 x 1 Min), usw.

Es gilt generell das UIPM-Strafenreglement in der jeweils aktuellen, gültigen Version.

4.4 Reiten

Eine Starterlaubnis ist nur mit bestandenem Standardtest nach Caprilli-Test (Empfehlung: Caprilli-Test 2c) oder Deutschem Reiterabzeichen 5 (RA 5) möglich. Der Nachweis ist im Wettkampfpass einzutragen. Eine Nichtvorlage bedeutet gleichzeitig ein Startverbot beim Reiten. Siehe hierzu auch Kapitel 3.4.

Unabhängig davon kann die Wettkampfjury in begründeten Fällen über eine Nichtzulassung entscheiden.

U19

1. Länge des Parcours: Empfehlung: 300 m; maximal 350 m
2. Die Richtzeit beträgt grundsätzlich 60 sec; die Höchstzeit 120 sec
3. 9 Hindernisse (10 Sprünge); darunter 1 Kombination
4. Die maximale Höhe der Sprünge beträgt zw. 80 und 100 cm, die Tiefe zw. 80 und 110 cm
5. Die Strafpunkteverteilung richtet sich nach dem aktuellen UIPM-Reglement und wird nachstehend unter **4.4.1** im Strafenkatalog aufgegliedert.

U17

1. Länge des Parcours: Empfehlung: 300 m; maximal 350 m
2. Die Richtzeit beträgt grundsätzlich 60 sec; die Höchstzeit 120 sec
3. 9 Hindernisse (Sprünge) ohne Kombination

4. Die maximale Höhe der Hindernisse beträgt zw. 60 und 80 cm, die Tiefe ebenfalls zw. 60 und 80 cm.
5. Die Strafpunktverteilung richtet sich nach UIPM-Reglement und wird nachstehend unter **4.4.1** im Strafenkatalog aufgliedert.
6. Die Anforderungen für den Parcours der U17 können entsprechend der regionalen Umstände und dem vorhandenen Pferdmaterial angepasst werden. Dabei sollte eine eingehende Beratung/Abstimmung mit den vor Ort tätigen Reitspezialisten und Parcoursbauern erfolgen.

4.4.1 Punkteverteilung und Strafenkatalog Reiten

Der nachfolgend aufgeführte Strafenkatalog lehnt sich an das aktuelle UIPM-Regelwerk an und dient der vereinfachten Nachlesbarkeit und Anwendbarkeit für die Jugendtrainer im DVMF. Anspruch auf uneingeschränkte Gültigkeit und Vollständigkeit besitzt aber nur das jeweils aktuelle UIPM-Regelwerk in englischer Sprache, das in Zweifelsfällen herangezogen werden muss, solange keine deutsche Fassung desselben vorliegt. Abweichend davon sind die in Punkt 4.5 aufgeführten Veränderungen für die Fünfkampf-Jugendwettkämpfe im DVMF. Der Reiter beginnt den Parcours mit 300 Punkten. Von diesem Ausgangswert werden je nach Art des Verstoßes folgende Punkte abgezogen (s. Tabelle 5: Strafenkatalog).

Nachfolgend werden Beispiele für die mit * und **gekennzeichneten Punkte gegeben:

*Als Ungehorsam werden u.a. gewertet (Zusammenfassung der Begriffe refusal = Verweigerung; resistance = Ungehorsam / Widersetzen; runout = Wegrennen / Ausweichen sowie Volten, unerlaubte Sprungversuche, Reiten im Kreis, Berichtigung eines Abweichens von der Parcourslinie):

- Ausweichen des Pferdes vor dem Hindernis
- Rückwärtstreten oder Treten des Pferdes um die eigene Achse
- Anhalten des Pferdes im Parcours oder vor dem Hindernis
- Steigen des Pferdes
- Verlassen der Parcoursführung/-linie

Dagegen wird es **nicht** als Verweigerung gezählt, wenn ein Pferd vor einem Hindernis stehen bleibt, ohne dass dieses dabei eingedrückt oder abgeworfen wird, und anschließend sofort aus dem Stand den Sprung überquert.

Die Richter müssen entscheiden, ob eine Verweigerung vorliegt oder ob es als Sprung gewertet wird, wenn Pferd und Reiter durch einen Sprung schlittern. Ist die Absicht des Sprunges bzw. eine Andeutung eines solchen zu erkennen, soll dies (nach Ermessen) nur als Abwurf gezählt werden.

**Als unerlaubte Hilfe zählen z. B.:

- Betreten des Parcours durch nicht autorisierte Personen
- Hilfe durch Personen, die nicht zum Parcoursdienst zu zählen sind

Ein Reiter oder Team kann nicht weniger als 0 Punkte im Wettbewerb erreichen.

Der Strafenkatalog ist in der Anlage hinterlegt.

4.4.2 Kleiderordnung

Zu einer ordnungsgemäßen Reitkleidung (bei Zuwiderhandlung werden 10 Punkte abgezogen) gehören für alle Altersklassen:

- Bruch- und splittersichere Reitkappe (Reiterhelm) mit 3- oder 4-Punktesicherung (Pflicht) und Reitstiefel oder Reitchaps aus glattem Ledermaterial, die in gleicher Farbe gehalten sein müssen wie die darunterliegenden Stiefeletten.
- Aus folgender Bekleidung kann wahlweise kombiniert werden:
 - Reit-Jackett, weißes Hemd, weißes Polo-Shirt, Reithose (Empfehlung helle Farbe), Krawatte (Farbwahl nicht vorgegeben), Vereinsjacke, Verbandsjacke, schwarzer oder dunkelblauer Strickpullover, Strickjacke mit V-Ausschnitt (kein Sweatshirt)
 - Grundsätzlich wird die bei Reitwettbewerben zugelassene Wettkampfausrüstung auch im Bereich des DVMF anerkannt.

4.4.3 Die Reitbefähigung durch den Standardtest nach Caprilli

Der Standardtest nach Caprilli, dem Erfinder des "leichten Sitzes", ist eine Mischung aus einfachen Dressurlektionen und kleinen Sprüngen. Der jeweils aktuelle Ablauf und die gültigen Anforderungen sind auf der Website der FN dargestellt. Anwendung findet der Test im gesamten Bereich des Deutschen Verbandes für Modernen Fünfkampf, bei Erreichen der Note 5 gilt der Test als bestanden. Der DVMF empfiehlt Caprilli-Test 2c (siehe Anlage).

Der Test gilt ausschließlich als Reitqualifikation für die Jugend innerhalb des Verbandes. Ein RA 5 der FN entbindet vom Test. Die jeweils aktuellen Anforderungen sind auf der Website der FN beschrieben. Der Test besteht aus den Teilprüfungen Dressur, Springen und Stationsprüfungen. Es gilt die Leistungs-Prüfungs-Ordnung (LPO) der FN in ihrer jeweils aktuellen Fassung. Die Abnahme der Reitbefähigung kann nur durch einen lizenzierten Reittrainer oder durch einen Richter der Deutschen Reiterlichen Vereinigung erfolgen. Der vorgenannte Richter der DRV muss nicht durch den DVMF autorisiert werden. Mit der Abnahme der Prüfung ist dem DVMF der Befähigungsnachweis zu übermitteln.

5 Staffeln

Die Staffeln finden nicht im Rahmen der Einzel-Meisterschaften statt, sondern an einem gesonderten Termin zur Staffel-Meisterschaft. Deutsche Meisterschaften in der Staffel werden ausschließlich als Mixed-Staffeln in folgenden Altersklassen und Zusammensetzungen durchgeführt:

- **Mixed-Staffel U15:** Der Sieger nennt sich: "**Deutscher Jugend-Staffel-Meister Mixed U15**"
- **Mixed-Staffel U17 / U19:** Die Sieger tragen den Titel: "**Deutscher Jugend-Staffel-Meister Mixed U17 oder U19**"

Landesverbände, die nicht genügend Teilnehmer für eigene Staffeln - unter Berücksichtigung, dass eine Altersklasse höher gestartet werden kann - bzw. Überhang an Athleten für Mixed-Staffeln haben können sich mit anderen Landesverbänden zu gemischten Länder-Teams vereinigen. Damit diese in der Wertung berücksichtigt werden können, müssen die Athleten für gemischte Länder-Mixed-Staffeln zum Wettkampf angezeigt werden. Die Zusammensetzung dieser Staffeln kann bereits im Vorfeld in Absprache zwischen den beteiligten Landesverbänden vereinbart werden. Die entsprechenden Landesverbände können sich auch beim Ausrichter mit der Bitte um Aufruf / Hilfe bei der Komplementierung melden. Dies muss rechtzeitig vor Meldeschluss dem Ausrichter, mindestens jedoch 14 Tage vorher, bekannt gegeben werden. Im jeweiligen Namen dieser Staffeln findet sich die Bezeichnung der Landesverbände, aus denen sich die Staffel zusammensetzt, wieder. Über eine finale Startberechtigung landesverbandsübergreifender Mixed-Staffeln entscheidet der Nominierungsausschuss des DVMF. Der Ausrichter informiert den Sportdirektor spätestens zum Meldeschluss.

5.1 Schwimmen der Mixed-Staffeln

Altersklasse	Strecke (m)	Zeit / 250 Punkte	Punkte \pm 0,5 sec
U15 w/m Freistil	2 x 100	2:30,00 min	+/- 1 Punkt
U17 w/m Freistil	2 x 100	2:30,00 min	+/- 1 Punkt
U19 w/m Freistil	2 x 100	2:30,00 min	+/- 1 Punkt

Tabelle 6: Schwimmen Mixed-Staffeln

5.2 Laser-Run der Mixed-Staffeln

Altersklasse	Laser-Run Event	Zeit*/500 Punkte	Pkt. / \pm 1,0 sec
U19 w/m	2 x 5 Treffer / 2 x 800m Laufen	13:20 min	\pm 1 Punkt
U17 w/m	2 x 5 Treffer / 2 x 800m Laufen	13:20 min	\pm 1 Punkt
U15 w/m	2 x 5 Treffer / 2 x 800m Laufen	13:20 min	\pm 1 Punkt

Tabelle 7: Laser-Run Mixed-Staffeln

Die Wechselzone beträgt 20 Meter und muss markiert werden.

5.3 Fechten der Mixed-Staffeln

Für die Mannschaftswertung wird wie folgt gefochten: **1 gegen 1; 2 gegen 2.**

Entsprechend der wettkampfbedingten Vorgaben aus der aktuellen Tabelle des UIPM-Regelwerkes beträgt die Kampfzeit 1 Minute pro Treffer (siehe Anlage I: Fechten Mixed-Staffel).

Der Strafpunktekatalog ist den aktuellen Regeln der UIPM Fencing Rules zu entnehmen.

Anlagen

Anlage I: Fechten Mixed-Staffel

2er Mannschaften					
Mannschaften	Runden	Treffer pro Athlet pro Runde	Siege gesamt pro Team	250 Punkte bei Anzahl der Siege	Punkte pro Sieg
5	4	4	32	22	7
6	5	4	40	28	5
7	6	3	36	25	6
8	7	3	42	29	5
9	8	2	32	22	7

10	9	2	36	25	6
11	10	2	40	28	5
12	11	2	44	31	5
13	12	2	48	34	4
14	13	1	26	18	8
15	14	1	28	20	8
16	15	1	30	21	7
17	16	1	32	22	7
18	17	1	34	24	6
19	18	1	36	25	6
20	19	1	38	27	6
21	20	1	40	28	5
22	21	1	42	29	5
23	22	1	44	31	5
24	23	1	46	32	5

Tabelle 8: Fechten Mixed-Staffeln

Anlage II: Ermittlung Fechttreffer

Teilnehmer	Treffer	Pkt. / Treffer	Siege für 250 Pkt.	Anzahl Gefechte
4	9	8	19	27
5	7	8	20	28
6	6	7	21	30
7	5	7	21	30
8	4	8	20	28
9	4	7	22	32

10	3	8	19	27
11	3	7	21	30
12	3	7	23	33
13	3	6	25	36
14	3	6	27	39

15	2	8	20	28
16	2	7	21	30
17	2	7	22	32
18	2	6	24	34
19	2	6	25	36
20	2	6	27	38
21	2	5	28	40
22	2	5	29	42
23	2	5	31	44
24	2	5	32	46
25	2	4	34	48
26	2	4	35	50
27	2	4	36	52

Teilnehmer	Treffer	Pkt. / Treffer	Siege für 250 Pkt.	Anzahl Gefechte
28	1	8	19	27
29	1	8	20	28
30	1	8	20	29
31	1	7	21	30
32	1	7	22	31
33	1	7	22	32
34	1	7	23	33
35	1	6	24	34
36	1	6	25	35
37	1	6	25	36
38	1	6	26	37
39	1	6	27	38
40	1	6	27	39
41	1	5	28	40
42	1	5	29	41
43	1	5	29	42
44	1	5	30	43
45	1	5	31	44
46	1	5	32	45
47	1	5	32	46
48	1	5	33	47
49	1	4	34	48
50	1	4	34	49

Teilnehmer	Treffer	Pkt. / Treffer	Siege für 250 Pkt.	Anzahl Gefechte
51	1	4	35	50
52	1	4	36	51
53	1	4	36	52
54	1	4	37	53
55	1	4	38	54
56	1	4	39	55
57	1	4	39	56
58	1	4	40	57
59	1	4	41	58
60	1	4	41	59
61	1	4	42	60
62	1	3	43	61
63	1	3	43	62
64	1	3	44	63
65	1	3	45	64
66	1	3	46	65
67	1	3	46	66
68	1	3	47	67
69	1	3	48	68
70	1	3	48	69
71	1	3	49	70
72	1	3	50	71
73	1	3	50	72
74	1	3	51	73
75	1	3	52	74
76	1	3	53	75

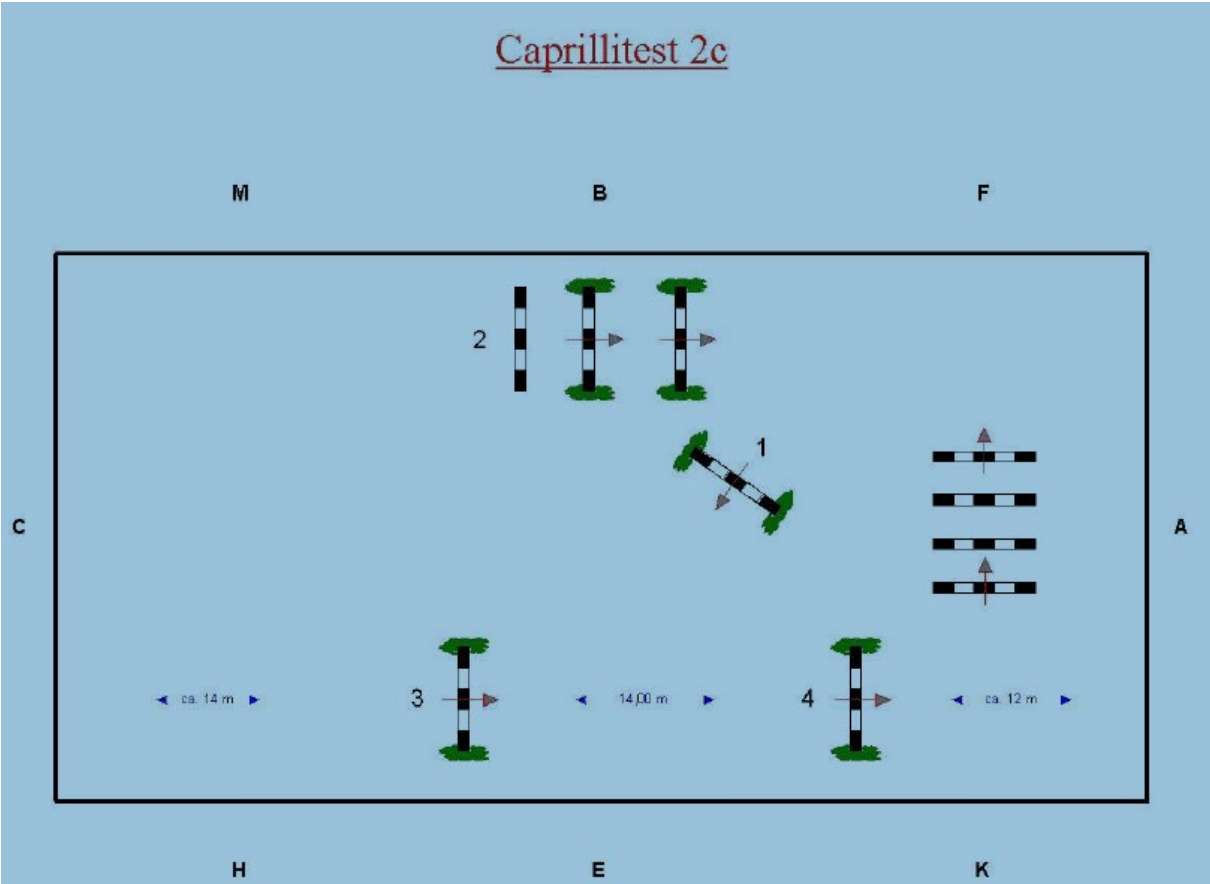
Tabelle 09: Ermittlung der zu fechtenden Treffer

Anlage III: Caprilli-Test (2c)

Bandenpunkte	Aufgabe Caprilli-Test
	Auf der linken Hand antraben, leichttraben, ganze Bahn
K	Links um, im leichten Sitz über die Stangen traben, danach leichttraben.
Bei Erreichen des Hufschlags	Links um
B - E	Auf dem Mittelzirkel geritten (1/2-mal herum).
E	Ganze Bahn und links angaloppieren, leichter Sitz
F	Durch die Bahn wechseln und über Steilsprung 1 springen.
	Danach im Rechtsgalopp weiterreiten, leichter Sitz.
C - X - C	Auf dem Zirkel geritten (1 mal herum).
Dabei zur geschlossenen Seite	Durchparieren zum Trab und aussitzen.
C	Ganze Bahn
Nach C	Auf der Viertellinie abwenden und über In-Out (2) springen,
	Danach im Rechtsgalopp weiterreiten, leichter Sitz.
E	Durchparieren zum Trab, aussitzen.
C	Durchparieren zum Schritt.
M - E	Durch die halbe Bahn wechseln.
Nach E	Antraben und aussitzen
A	Links angaloppieren, leichter Sitz.
Nach C	Auf die Viertellinie abwenden und über die Sprünge 3 und 4 reiten, danach im Linksgalopp weiterreiten, leichter Sitz.
B - E - B - E	Auf dem Mittelzirkel geritten (insgesamt 1 ½ mal herum).
Dabei bei E	Durchparieren zum Trab und leichttraben.
und E - B - E	Zügel-aus-der-Hand-kauen lassen.
E	Zügel wieder aufnehmen, aussitzen und ganze Bahn.
An der nächsten kurzen Seite	Durchparieren zum Schritt und am langen Zügel zu den Richtern reiten.

Tabelle 10: Bewertungsbogen Reiten Caprilli-Test

Anlage IV: Aufbau Caprilli-Test (2c)



Anlage V: Strafenkatalog Reiten

Art des Verstoßes	Abzug (Pkte.)	
Jede Sekunde über der Richtzeit	1	
Jeder Abwurf eines Hindernisses beim Springen	7	
Verstoß gegen die Kleiderordnung (s. 4.4.2)	10	
Erster Sturz des Reiters oder des Pferdes oder von beiden	10	
Jede Art von Ungehorsam*	10	
Jeder Ungehorsam, der zum Abwurf eines Hindernisses/Sprungs oder eines dieses begrenzenden Fähnchens bzw. der Beschädigung der Begrenzung der Startlinie oder eines obligatorischen Wendepunktes im Parcours führt	10	
Jeder verbotene Versuch, ein Hindernis 2 x zu springen	10	
Nicht-Mitteilen der Startreihenfolge durch den Trainer (bei der Staffel)	10	
Unplanmäßiges Verlassen der Wechselzone (bei der Staffel)	10	
Jeder einzelne Sprung, der zusätzlich über die Anzahl der auf dem Abreitplatz erlaubten Sprünge hinausgeht	10	
Versäumnis anzuhalten, wenn die Glocke während des Umlaufs geläutet wird	10	
Jegliche Art unerlaubter Hilfe*	10	
Betreten des Reitplatzes zu Fuß nach Beginn des Wettkampfes	10	
Verlassen des Reitplatzes zu Fuß, außer Pferd oder Reiter sind verletzt	10	
Unkorrekte Benutzung der Gerte	10	
Springen eines Hindernisses in der falschen Richtung	10	
Start des Reiters vor dem Startsignal und/oder Springen eines Hindernisses vor dem Start des Umlaufs	Elimination (0 Punkte im Reiten)	
Springen des ersten Hindernisses, ohne die Startlinie überquert zu haben		
Springen eines Hindernisses, welches abgeworfen und noch nicht wieder aufgebaut wurde		
Springen eines Hindernisses, ohne das Glockenzeichen abzuwarten		
Springen eines Hindernisses nach zwei Verweigerungen an demselben Hindernis		
Wenn ein Athlet und/oder das Pferd den Parcours verlässt, bevor der Umlauf beendet wurde		
Wenn ein Athlet oder Pferd nicht mehr in der Lage sind, den Umlauf zu beenden (z.B. Verletzung)		
Beim zweiten Sturz des Reiters vom Pferd		
Ein Athlet oder eine Mannschaft überschreitet das Zeitlimit		
Wenn ein Athlet während des Umlaufs aufgibt		
Springen eines Hindernisses in der falschen Reihenfolge oder in der falschen Richtung an demselben Hindernis, Auslassen eines Hindernisses		
Springen außerhalb des Parcours		
Wenn nach einer Verweigerung, einem run-out* (Wegrennen des Pferdes) oder einem Sturz kein Versuch mehr unternommen wird, das Hindernis oder die dazu gehörenden Elemente einer Kombination ein zweites Mal zu springen, bevor der nächste Sprung angeritten wird		
Verlassen des Parcours, ohne die Ziellinie auf dem Pferd überquert zu haben		
Nach 4 Verweigerungen und/oder run-outs*		
Nicht-Betreten des Parcours nach dreimaligem Aufruf		
Fehler/Fehlstart im Staffel-Wechsel		
Warm-Up oder Wettkampf ohne Kopfschutz/Reitkappe		
Unsportliches Verhalten oder Missachtung von Wettkampf-Offiziellen		Aus- schluss
Schlagen eines Pferdes und alle anderen Fälle von Quälerei und/oder schlechter Behandlung		
Verwendung einer unerlaubten Gerte, Sporen oder Reitkappe nach der offiziellen Kontrolle im Parcours, dem Abreitplatz oder in sonstiger unmittelbarer Umgebung der Wettkampfstätte		
Zweckwidrige Verwendung der Gerte (*nur anwendbar vor oder nach dem Ritt)	Verwarnung* oder 10 oder Elimination	

Tabelle 11: Strafenkatalog Reiten

Anlage VI: Informationen zur Fechtausrüstung im Modernen Fünfkampf

Geltungsbereich	DVMF	DVMF	UIPM und DVMF
Altersklassen	U13 U15	U17 U19	Intern. U19
Wettkampft	Regionale Wettkämpfe Landesmeisterschaften und Deutsche Meisterschaften	alle nationalen und regionalen Wettkämpfe (LM, DM, KQ, etc.) Europa- und Weltmeisterschaften	Weltcup/Q-Wettkämpfe Europameisterschaften Weltmeisterschaften Olympische Spiele
Kleidung (nach UIPM Reglement)	FIE-Jacke 800 N + FIE-Plastron 800 N FIE-Hose 800 N	FIE-Jacke 800 N + FIE-Plastron 800 N FIE-Hose 800 N	FIE-Jacke 800 N + FIE Plastron 800 N FIE-Hose 800 N
Maske (nach UIPM Reglement)	FIE-Maske 1600 N	FIE-Maske 1600 N	FIE-Maske 1600 N
Degenklingen	Standardklinge	Standardklinge	FIE-Klinge (Maraging oder andere zugelassene Legierung nur für Olympische Spiele erforderlich!)

Tabelle 12: Informationen zur Fechtausrüstung im Modernen Fünfkampf

Bemerkungen:

Sämtliche Bestimmungen (Bereich Fechten) haben ihre Gültigkeit, wenn die UIPM in Zusammenarbeit mit der FIE zu denselben Ergebnissen kommt, ansonsten gelten die internationalen Regeln der UIPM.

Anlage VII: Bundeseinheitliche Landeskadernormen

Anmerkungen:

1. Die Norm kann im Rahmen der Gesamtpunktzahl erreicht werden.
2. Die Norm muss einmal bei einem Wettkampf, den der DVMF festlegt, erreicht werden. Anträge für Wettkämpfe kann der Landesverband vorher stellen.
3. Es gilt das Startrecht laut Jugendordnung des DVMF.
4. Landesspezifische Zusatzleistungen kann der Landesverband eigenständig festlegen.

Stand 12.2021

Bundeseinheitliche Landeskadernormen des Deutschen Verbandes für Modernen Fünfkampf ab 2020

Distanz	weiblich							männlich							25m				
	Laufen			Schwimmen				U	Jahr	Pkt G	Laufen			Schwimmen					
	800m	Punkte	Alter	100	Punkte	Pkt G						Pkt G	800m	Punkte	Alter	100	Punkte		
Distanz	800m	03:20	210	11	01:40	170	380	U 13	1. Jahr	400	03:10	230	11	100	01:40	170			
Distanz	800m	03:10	230	12	01:35	190	420	U 13	2. Jahr	440	03:00	250	12	100	01:35	190			
Distanz	1600m	06:10	230	13	01:25	230	460	U 15	1. Jahr	520	05:50	270	13	100	01:20	250			
Distanz	1600m	06:00	250	14	01:15	270	520	U 15	2. Jahr	590	05:35	300	14	100	01:10	290			
	Laserrun							Laserrun											
3x800m	2400m	11:30	440	15	02:45	220	660	U 17	1. Jahr	740	10:40	490	15	200	02:30	250			
3x800m	2400m	11:20	450	16	02:40	230	680	U 17	2. Jahr	760	10:30	500	16	200	02:25	260			
4x800m	3200m	14:30	430	17	02:35	240	670	U 19	1. Jahr	770	13:20	500	17	200	02:20	270			
4x800m	3200m	14:10	450	18	02:30	250	700	U 19	2. Jahr	800	13:00	520	18	200	02:15	280			
NK 2	14:00	460		02:25	260	720			820	12:40	540		02:15	280	NK 2				

Als Richtlinie Zeiten für die NK2 Norm des DVMF. Die Punktzahl von 720 Pkt. (weiblich) bzw 820 Pkt. (männlich) muss 2x im Jahr bei einem vom DVMF definierten Wettkampf erreicht werden. Es wird nach Rangliste für den Kader nominiert.

Bemerkungen

1. Die Norm kann im Rahmen der Gesamtpunktzahl erreicht werden.
2. Die Norm muss einmal bei einem Wettkampf den der DVMF festlegt erreicht werden, Anträge für WKs kann der LV vorher stellen.
3. Es gilt das Startrecht laut Jugendordnung des DVMF.
4. Landesspezifische Zusatzleistungen kann der Landesverband eigenständig festlegen.

Anlage VIII: Punktetabelle Schwimmen U17 / U19 und Mixed-Staffeln bis U19 (200m)

Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte
01:46,0	338	01:58,5	313	02:11,0	288	02:23,5	263	02:36,0	238	02:48,5	213	03:01,0	188	03:13,5	163
01:46,5	337	01:59,0	312	02:11,5	287	02:24,0	262	02:36,5	237	02:49,0	212	03:01,5	187	03:14,0	162
01:47,0	336	01:59,5	311	02:12,0	286	02:24,5	261	02:37,0	236	02:49,5	211	03:02,0	186	03:14,5	161
01:47,5	335	02:00,0	310	02:12,5	285	02:25,0	260	02:37,5	235	02:50,0	210	03:02,5	185	03:15,0	160
01:48,0	334	02:00,5	309	02:13,0	284	02:25,5	259	02:38,0	234	02:50,5	209	03:03,0	184	03:15,5	159
01:48,5	333	02:01,0	308	02:13,5	283	02:26,0	258	02:38,5	233	02:51,0	208	03:03,5	183	03:16,0	158
01:49,0	332	02:01,5	307	02:14,0	282	02:26,5	257	02:39,0	232	02:51,5	207	03:04,0	182	03:16,5	157
01:49,5	331	02:02,0	306	02:14,5	281	02:27,0	256	02:39,5	231	02:52,0	206	03:04,5	181	03:17,0	156
<u>01:50,0</u>	<u>330</u>	02:02,5	305	02:15,0	280	02:27,5	255	02:40,0	230	02:52,5	205	03:05,0	180	03:17,5	155
01:50,5	329	02:03,0	304	02:15,5	279	02:28,0	254	02:40,5	229	02:53,0	204	03:05,5	179	03:18,0	154
01:51,0	328	02:03,5	303	02:16,0	278	02:28,5	253	02:41,0	228	02:53,5	203	03:06,0	178	03:18,5	153
01:51,5	327	02:04,0	302	02:16,5	277	02:29,0	252	02:41,5	227	02:54,0	202	03:06,5	177	03:19,0	152
01:52,0	326	02:04,5	301	02:17,0	276	02:29,5	251	02:42,0	226	02:54,5	201	03:07,0	176	03:19,5	151
01:52,5	325	02:05,0	300	02:17,5	275	02:30,0	250	02:42,5	225	02:55,0	200	03:07,5	175	03:20,0	150
01:53,0	324	02:05,5	299	02:18,0	274	02:30,5	249	02:43,0	224	02:55,5	199	03:08,0	174	03:20,5	149
01:53,5	323	02:06,0	298	02:18,5	273	02:31,0	248	02:43,5	223	02:56,0	198	03:08,5	173	03:21,0	148
01:54,0	322	02:06,5	297	02:19,0	272	02:31,5	247	02:44,0	222	02:56,5	197	03:09,0	172	03:21,5	147
01:54,5	321	02:07,0	296	02:19,5	271	02:32,0	246	02:44,5	221	02:57,0	196	03:09,5	171	03:22,0	146
01:55,0	320	02:07,5	295	02:20,0	270	02:32,5	245	02:45,0	220	02:57,5	195	03:10,0	170	03:22,5	145
01:55,5	319	02:08,0	294	02:20,5	269	02:33,0	244	02:45,5	219	02:58,0	194	03:10,5	169	03:23,0	144
01:56,0	318	02:08,5	293	02:21,0	268	02:33,5	243	02:46,0	218	02:58,5	193	03:11,0	168	03:23,5	143
01:56,5	317	02:09,0	292	02:21,5	267	02:34,0	242	02:46,5	217	02:59,0	192	03:11,5	167	03:24,0	142
01:57,0	316	02:09,5	291	02:22,0	266	02:34,5	241	02:47,0	216	02:59,5	191	03:12,0	166	03:24,5	141
01:57,5	315	02:10,0	290	02:22,5	265	02:35,0	240	02:47,5	215	03:00,0	190	03:12,5	165	03:25,0	140
01:58,0	314	02:10,5	289	02:23,0	264	02:35,5	239	02:48,0	214	03:00,5	189	03:13,0	164	03:25,5	139

Anlage IX: Punktetabelle Schwimmen U13 / U15 (100m)

Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte
00:45,00	390	00:59,00	334	01:13,00	278	01:27,00	222	01:41,00	166	01:55,00	110	02:09,00	54
00:45,50	388	00:59,50	332	01:13,50	276	01:27,50	220	01:41,50	164	01:55,50	108	02:09,50	52
00:46,00	386	01:00,00	330	01:14,00	274	01:28,00	218	01:42,00	162	01:56,00	106	02:10,00	50
00:46,50	384	01:00,50	328	01:14,50	272	01:28,50	216	01:42,50	160	01:56,50	104	02:10,50	48
00:47,00	382	01:01,00	326	01:15,00	270	01:29,00	214	01:43,00	158	01:57,00	102	02:11,00	46
00:47,50	380	01:01,50	324	01:15,50	268	01:29,50	212	01:43,50	156	01:57,50	100	02:11,50	44
00:48,00	378	01:02,00	322	01:16,00	266	01:30,00	210	01:44,00	154	01:58,00	98	02:12,00	42
00:48,50	376	01:02,50	320	01:16,50	264	01:30,50	208	01:44,50	152	01:58,50	96	02:12,50	40
00:49,00	374	01:03,00	318	01:17,00	262	01:31,00	206	01:45,00	150	01:59,00	94	02:13,00	38
00:49,50	372	01:03,50	316	01:17,50	260	01:31,50	204	01:45,50	148	01:59,50	92	02:13,50	36
00:50,00	370	01:04,00	314	01:18,00	258	01:32,00	202	01:46,00	146	02:00,00	90	02:14,00	34
00:50,50	368	01:04,50	312	01:18,50	256	01:32,50	200	01:46,50	144	02:00,50	88	02:14,50	32
00:51,00	366	01:05,00	310	01:19,00	254	01:33,00	198	01:47,00	142	02:01,00	86	02:15,00	30
00:51,50	364	01:05,50	308	01:19,50	252	01:33,50	196	01:47,50	140	02:01,50	84	02:15,50	28
00:52,00	362	01:06,00	306	01:20,00	250	01:34,00	194	01:48,00	138	02:02,00	82	02:16,00	26
00:52,50	360	01:06,50	304	01:20,50	248	01:34,50	192	01:48,50	136	02:02,50	80	02:16,50	24
00:53,00	358	01:07,00	302	01:21,00	246	01:35,00	190	01:49,00	134	02:03,00	78	02:17,00	22
00:53,50	356	01:07,50	300	01:21,50	244	01:35,50	188	01:49,50	132	02:03,50	76	02:17,50	20
00:54,00	354	01:08,00	298	01:22,00	242	01:36,00	186	01:50,00	130	02:04,00	74	02:18,00	18
00:54,50	352	01:08,50	296	01:22,50	240	01:36,50	184	01:50,50	128	02:04,50	72	02:18,50	16
00:55,00	350	01:09,00	294	01:23,00	238	01:37,00	182	01:51,00	126	02:05,00	70	02:19,00	14
00:55,50	348	01:09,50	292	01:23,50	236	01:37,50	180	01:51,50	124	02:05,50	68	02:19,50	12
00:56,00	346	01:10,00	290	01:24,00	234	01:38,00	178	01:52,00	122	02:06,00	66	02:20,00	10
00:56,50	344	01:10,50	288	01:24,50	232	01:38,50	176	01:52,50	120	02:06,50	64	02:20,50	8
00:57,00	342	01:11,00	286	01:25,00	230	01:39,00	174	01:53,00	118	02:07,00	62	02:21,00	6
00:57,50	340	01:11,50	284	01:25,50	228	01:39,50	172	01:53,50	116	02:07,50	60	02:21,50	4
00:58,00	338	01:12,00	282	01:26,00	226	01:40,00	170	01:54,00	114	02:08,00	58	02:22,00	2
00:58,50	336	01:12,50	280	01:26,50	224	01:40,50	168	01:54,50	112	02:08,50	56	02:22,50	0

Anlage X: Punktetabelle Schwimmen U9 / U11 (50m)

Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte	Zeit	Punkte
00:30,00	310	00:43,00	258	00:55,50	208	01:08,50	156	01:21,50	104	01:34,50	52	01:47,50	0
00:30,50	308	00:43,50	256	00:56,00	206	01:09,00	154	01:22,00	102	01:35,00	50		
00:31,00	306	00:44,00	254	00:56,50	204	01:09,50	152	01:22,50	100	01:35,50	48		
00:31,50	304	00:44,50	252	00:57,00	202	01:10,00	150	01:23,00	98	01:36,00	46		
00:32,00	302	00:45,00	250	00:57,50	200	01:10,50	148	01:23,50	96	01:36,50	44		
00:32,50	300	00:45,50	248	00:58,00	198	01:11,00	146	01:24,00	94	01:37,00	42		
00:33,00	298	00:46,00	246	00:58,50	196	01:11,50	144	01:24,50	92	01:37,50	40		
00:33,50	296	00:46,50	244	00:59,00	194	01:12,00	142	01:25,00	90	01:38,00	38		
00:34,00	294	00:47,00	242	00:59,50	192	01:12,50	140	01:25,50	88	01:38,50	36		
00:34,50	292	00:47,50	240	01:00,00	190	01:13,00	138	01:26,00	86	01:39,00	34		
00:35,00	290	00:48,00	238	01:00,50	188	01:13,50	136	01:26,50	84	01:39,50	32		
00:35,50	288	00:48,50	236	01:01,00	186	01:14,00	134	01:27,00	82	01:40,00	30		
00:36,00	286	00:49,00	234	01:01,50	184	01:14,50	132	01:27,50	80	01:40,50	28		
00:36,50	284	00:49,50	232	01:02,00	182	01:15,00	130	01:28,00	78	01:41,00	26		
00:37,00	282	00:50,00	230	01:02,50	180	01:15,50	128	01:28,50	76	01:41,50	24		
00:37,50	280	00:50,50	228	01:03,00	178	01:16,00	126	01:29,00	74	01:42,00	22		
00:38,00	278	00:51,00	226	01:03,50	176	01:16,50	124	01:29,50	72	01:42,50	20		
00:38,50	276	00:51,50	224	01:04,00	174	01:17,00	122	01:30,00	70	01:43,00	18		
00:39,00	274	00:52,00	222	01:04,50	172	01:17,50	120	01:30,50	68	01:43,50	16		
00:39,50	272	00:52,00	222	01:05,00	170	01:18,00	118	01:31,00	66	01:44,00	14		
00:40,00	270	00:52,50	220	01:05,50	168	01:18,50	116	01:31,50	64	01:44,50	12		
00:40,50	268	00:53,00	218	01:06,00	166	01:19,00	114	01:32,00	62	01:45,00	10		
00:41,00	266	00:53,50	216	01:06,50	164	01:19,50	112	01:32,50	60	01:45,50	8		
00:41,50	264	00:54,00	214	01:07,00	162	01:20,00	110	01:33,00	58	01:46,00	6		
00:42,00	262	00:54,50	212	01:07,50	160	01:20,50	108	01:33,50	56	01:46,50	4		
00:42,50	260	00:55,00	210	01:08,00	158	01:21,00	106	01:34,00	54	01:47,00	2		